

INHALTSVERZEICHNIS

1	ÜBERBLICK	1
2	ZUM GEGENWÄRTIGEN STAND DER AKTIONSFORSCHUNGS-DISKUSSION	5
2.1	Reformulierung des programmatischen Anspruchs von Aktionsforschung	5
2.1.1	Gegenwärtiger Kontext der AF-Diskussion	5
2.1.2	Grundprobleme pädagogischer Begleitforschung	23
2.1.3	Gemeinsame Grundzüge der AF-Programmatiken	27
2.2	Thematisierungsformen der AF-Probleme	32
2.2.1	Daten zur Entstehungsgeschichte der bundesdeutschen AF-Diskussion	32
2.2.2	Wissenschaftstheoretisch orientierte Analysen zur AF	41
2.2.3	Wissenschaftssoziologisch orientierte Analysen zur AF	46
2.3	Zusammenfassung der wissenschaftstheoretischen Kritik an AF	57
2.3.1	Unterstellung einer Komplementarität von Exploration und Intervention	57
2.3.2	Bedenkliche Komplizierung der Probleme der Feldforschung in der AF	62
2.3.3	AF als Entdifferenzierungskonzept	73

2.4	Durchblick auf vergleichbare Entdifferenzierungs- siedologien der grundlagentheo- retischen Ebene	79
2.4.1	Entdifferenzierungen der Vermittlungs- problematik in der Philosophie	80
2.4.2	Entdifferenzierungen der Vermittlungs- problematik in der Pädagogik	86
2.4.3	Entdifferenzierungen der Vermittlungs- problematik in der Soziologie	91
3	MÖGLICHKEITEN FÜR EINEN NEUANSATZ IM SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN KONTEXT	96
3.1	Grundlagentheoretische Einordnung der Fragestellung	96
3.1.1	Überlegungen zur Wahl eines neuen Ausgangspunkts	96
3.1.2	Einführung wichtiger sozialwissen- schaftlicher Grundbegriffe im An- schluß an LUHMANN	104
3.1.3	Erklärungsversuch zum Theorie-Praxis- Problem aus wissenssoziologischer Sicht	132
3.1.4	Lösungsversuch zum Theorie-Praxis- Problem aus organisationssoziologischer Sicht	147
3.2	Typologie der Wissensformen	173
3.2.1	Wahrheit als Logik der Forschung	173
3.2.2	Verfahren als Logik der Technik	186
3.2.3	Angemessenheit als Logik der Praxis	199

3.3	Vermittlung der Wissensformen	208
3.3.1	Zur Präzisierung des Vermittlungskonzepts	208
3.3.2	Evolutionär erfolgreiche Vermittlungsstrategien	214
3.3.3	AF als Vermittlungsstrategie	234
4	EINFÜHRUNG EINES WISSENSTHEORETISCH ANGELEITETEN AKTIONSFORSCHUNGS-ANSATZES IN DIE AKTIONSFORSCHUNGS-DISKUSSION	241
4.1	Aktionsforschung als wissenschaftliche Forschung	241
4.1.1	Widerspruch zwischen der Überprüfung des Wissens auf seine 'Wahrheit' hin und der gleichzeitigen Voraussetzung als Anleitungswissen im AF-Prozeß	241
4.1.2	Probleme der AF als Feldforschung	246
4.1.3	Problem der Verallgemeinerung der Resultate in der AF	251
4.1.4	'Problemherkunft' und 'Interdisziplinarität' in der AF	254
4.2	Aktionsforschung als sozialtechnische Innovation	259
4.2.1	Zur Bedeutung der 'Strategien des geplanten sozialen Wandels' für die AF	259
4.2.2	Abgrenzung der AF gegenüber vergleichbaren Innovationsstrategien	264
4.2.3	Konzept sozialer, normativ-reedukativer Lernprozesse als zentraler Bezugspunkt in der AF	269

4.2.4	Begrenzung der Aktion auf einen für alle Betroffenen überschaubaren Bereich	273
4.3	Aktionsforschung als praktische Identitätsbildung	277
4.3.1	Notwendigkeit demokratischer Entscheidungsstrukturen in der AF	277
4.3.2	Notwendigkeit eines Selbstbewußtseins der Praxis	279
4.3.3	Situierung der Projekt-Identität im historischen und gesellschaftlichen Kontext	282
4.4	Aktionsforschung als soziale Integration	286
4.4.1	'Alltagshandeln' als Integrationsfaktor in der AF	286
4.4.2	'Skizzierter Diskurs' als Schnittpunkt von Diskursen in der AF	292
4.4.3	'Differenzierte Organisationsstrukturen' als möglicher Lösungsweg für Probleme in der AF	299
5	ANWENDUNG DES KONTURIERTEN ALLGEMEINEN AKTIONSFORSCHUNGS-MODELLS IM ERZIEHUNGSSYSTEM	304
5.1	Verortung der Aktionsforschung in einer Theorie des Erziehungssystems	304
5.1.1	Rückblick und Ausblick	304
5.1.2	AF, Gesellschaftstheorie und Theorie des Erziehungssystems	310

5.1.3	Vermittlungsprobleme zwischen Erziehungssystem und anderen gesellschaftlichen Funktionssystemen	319
5.2	Vermittlungsprobleme auf den einzelnen Systemebenen des Erziehungssystems	326
5.2.1	Interdependenzunterbrechungen und die Identität des Erziehungssystems	326
5.2.2	Interaktionsschematisierungen und die Identität von Erziehung	341
5.2.3	Innovationslernen und die Identität der Person	357
5.3	Pädagogische Aktionsforschung und die Identität der Schule	366
5.3.1	Rollen und Themen der pädagogischen AF	366
5.3.2	Andeutung einer empirischen Konkretisierung am Beispiel der gegenwärtigen Revision des Curricularen Lehrplans für Sport Jahrgang 5 - 11	375
5.3.3	Andeutung einer empirischen Konkretisierung am Beispiel der didaktischen Innovierung des Anfangsunterrichts in Französisch	382
	LITERATURVERZEICHNIS	389